

LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prositz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



AUF EIN WORT

■ Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ein anstrengendes Wahlwochenende liegt hinter uns. Mir liegen zwar heute noch keine amtlichen Endergebnisse vor, aber die Wahlbeteiligung war mit rund 74 % in Lommatzsch sehr gut. Die fleißigen Wahlhelfer hatten in allen Wahllokalen den ganzen Tag gut zu tun. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Wahlhelfern in den Wahllokalen und im Rathaus für ihre Unterstützung bedanken!

Demokratie heißt Beteiligung. Wer das Gemeinwesen unterstützt und wer sein Wahlrecht wahrnimmt, lebt Demokratie. Auch wenn so manchem in politischer Verantwortung in Sachsen das Wahlergebnis nicht „gefallen“ wird, ist es doch Ausdruck einer Stimmungslage der Menschen. Damit müssen sich Verantwortungsträger in Sachsen und im Bund auseinandersetzen. Sie sollten ihre Politik hinterfragen und gerade in Sachsen bis zur Landtagswahl 2024 an der Überwindung der Spaltung der Gesellschaft im Land arbeiten.

Ich habe mich in den letzten Tagen in den Einwohnerversammlungen auch Fragen und Sorgen meiner Wähler gestellt. Ich war etwas enttäuscht, dass insbesondere keine Lommatzscher Einwohner gekommen sind und auch in Dörschnitz niemand da war. Vielleicht ist ein großer Teil der Einwohnerschaft mit dem Erreichten aktuell zufrieden. Das wäre schön. Möglicherweise ist dieses Fernbleiben aber auch Ausdruck von politischer Resignation. Das wäre schade, aber vor dem Hintergrund meiner Ausführungen verständlich. Nach einem mittlerweile 16jährigen Sparkurs in der Stadt haben wir uns zwar aus eigener Kraft gut aus der Krise herausgebracht. Alle Kindereinrichtungen und Schulen sind mittlerweile saniert, die Schulden größtenteils abgebaut, der Marktplatz umgestaltet. Nun können bzw. müssen wir uns dem Erhalt des Geschaffenen widmen. Das bereitet uns aber große Probleme: Es gibt mittlerweile kaum noch Förderprogramme für die Erfüllung von Pflichtaufgaben einer Kommune. Straßenbauförderung = Antragsstopp! Abwasserförderung = gestrichen! Stadtsanierung = Neuantrag erst frühestens 2023 möglich! Förderung Schulsanierung = Antrag abgelehnt! Die Schlüsselzuweisungen des Freistaates zur Erfüllung unserer Aufgaben halten mit den sich ständig erhöhenden Ausgaben,

z.B. für die Kreisumlage, nicht Schritt. Es ist nicht nur für die Stadträte frustrierend, dass es den Kommunen so schwergemacht wird. Kommunale Selbstverwaltung steht leider nur auf dem Papier. Kommunale Freiheit ist im Rahmen der Gesetze kaum gegeben und wir alle hängen am „goldenen Zügel“ der sächsischen Finanzpolitik.

Trotzdem lassen wir uns nicht unterkriegen. Unsere städtischen „Hausaufgaben“ müssen wir natürlich machen. So werde ich im November gemeinsam mit meinen Mitarbeiterinnen zur Ortsbegehung nach Birmenitz kommen. Aufgrund von Urlauben aktuell und in den Ferien ist leider kein früherer gemeinsamer Termin mit Bauverwaltung, Ordnungsbereich und mir möglich. Ich hoffe dafür auf ihr Verständnis. Obgleich die Errichtung von neuen Straßenlampen zur besseren Beleuchtung der Schulwege, z. B. in Poititz und Krepta, außerhalb der Ortschaften nicht realisierbar ist, müssen wir doch die bestehenden Lampen unterhalten. Wenn jetzt in der dunklen Jahreszeit Straßenlampen ausfallen sollten, melden Sie uns das bitte zeitnah. Sie können gern eine Mail an uns schreiben oder die neue App Dorffunk mit der Rubrik „Sags uns“ ausprobieren. Die Erneuerung der Ortsbeleuchtung generell ist u.a. in Trogen, Churschütz, Zöthain, Birmenitz vorgesehen. Und wir arbeiten weiter an Lösungen für den Sportplatz sowie für das Bürgerhaus Wachtnitz. Der Breitbandausbau und die Digitalisierung der Schulen schreiten voran. Für den notwendigen Austausch von Fenstern in Hort und Oberschule, für die brandschutzmäßige Ertüchtigung des Rathauses, den Zaun am Sportplatz und die FFW Wachtnitz haben wir Förderanträge u.a. im LEADER-Programm gestellt. Wir versuchen umzusetzen, was möglich ist. In der Kommune wie in Land und Bund müssen wir alle täglich an der Gestaltung unseres demokratischen Miteinanders arbeiten. Ich versuche dabei, mein Bestes zu geben. Ich wünsche mir und uns, dass die Entscheider im Bund und Land sich – vor dem Hintergrund des Wahlergebnisses – auch ihrer Verantwortung bewusst sind.

Ihre Anita Maaß

In eigener Sache

So kommt das **Amtsblatt Lommatzsch**
in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei
per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de





Ausgabe 19
1. Oktober 2021

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Proitz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Donnerstag, dem 7. Oktober 2021, um 18:30 Uhr**, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

■ Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde
5. Beschluss Neuanlage Stiftungsgeld
6. Informationen zum Bereich Naherholung
7. Vergabe Bauleistungen „Instandsetzung Zaunanlage der Sportanlagen am Keppritzbach“
8. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 1585 H 2021 vom 05.08.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 68/1
9. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 1795/2021 P vom 16.09.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 40
10. Allgemeines/Informationen
11. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876-0.

In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.

■ Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

- Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 23.09.2021 folgende Beschlüsse:

Beschluss Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern und zur Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (Kindertagesstättensatzung)

Der Stadtrat beschloss die oben genannte Satzung (Festlegung der Elternbeiträge zum 01.01.2022).

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 13, Ja-Stimmen: 13

Beschluss-Nr. 317-40/2021

Beschluss zum Vorgriff auf den Stellenplan 2022

Der Stadtrat beschloss, den Vorgriff auf den Stellenplan 2022.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13, Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 2, Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 318-40/2021

Vergabe Bauleistungen „Umbau Altstadtensemble Frauenstraße 4 – 6 zum Verwaltungsdepot“, Los 02 – Zimmererarbeiten

Der Stadtrat lehnte ab, den Zuschlag für oben genannte Bauleistungen an die Fa. Holzbau Steinbach GmbH aus Riesa zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13, Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 5, Enthaltungen: 4

Beschluss-Nr. 319-40/2021

Die Bürgermeisterin widerspricht der Ablehnung der Vergabe der Bauleistung wegen Rechtswidrigkeit und Nachteiligkeit für die Stadt Lommatzsch. Eine öffentliche Sondersitzung fand am 29. September 2021, 18:00 Uhr, statt. Über den Ausgang informieren wir in der nächsten Ausgabe.

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat beschloss, die Geldspende in Höhe von 1.650,00 € zur Leseförderung für das Kinderhaus Sonnenschein anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 13, Ja-Stimmen: 13

Beschluss-Nr. 320-40/2021

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Satzung zur 6. Änderung der Satzung der Stadt Lommatzsch über die Betreuung von Kindern und zur Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kindertagesstättensatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62 ff.), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 722) i.V.m. § 15 des Sächsischen Gesetzes über Kindertageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), zuletzt geändert durch Art. 13 des Gesetzes vom 21. Mai 2021 (SächsGVBl. S. 578) hat der Stadtrat der Stadt Lommatzsch in seiner Sitzung am 23.09.2021 folgende Satzung beschlossen:

Festlegung der Elternbeiträge ab 01.01.2022
Gemäß § 11 Kindertagesstättensatzung der Stadt Lommatzsch

	Betreuungszeit	Kinder in Familien/ Gemeinschaften in €	Kinder Alleiner- ziehender in €
Kinderkrippe			
1. Kind	10 h	318,06	304,73
2. Kind		268,06	251,39
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	9 h	286,25	274,25
2. Kind		241,25	226,25
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	6 h	190,83	182,83
2. Kind		160,83	150,83
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	4,5 h	143,13	137,13
2. Kind		120,63	113,13
ab 3. Kind		0,00	0,00
Kindergarten			
1. Kind	10 h	181,78	173,45
2. Kind		150,67	141,78
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	9 h	163,60	156,10
2. Kind		135,60	127,60
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	6 h	109,07	104,07
2. Kind		90,40	85,07
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	4,5 h	81,80	78,05
2. Kind		67,80	63,80
ab 3. Kind		0,00	0,00
Hort			
1. Kind	7 h	105,43	100,18
2. Kind		86,76	80,93
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	6 h	90,37	85,87
2. Kind		74,37	69,37
ab 3. Kind		0,00	0,00
1. Kind	5 h	75,31	71,56
2. Kind		61,98	57,81
ab 3. Kind		0,00	0,00

Mehrbetreuungskosten: 3,69 €/angef. Stunde
Beschluss des Stadtrats vom 23.09.2021 – Beschluss-Nr. 317-40/2021
Ausgefertigt Lommatzsch, den 24.09.2021

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin



Breitbandausbau in Lommatzscher Ortsteilen: SachsenEnergie guter Dinge für Bauarbeiten in 2021

SachsenEnergie ist der größte Infrastrukturbetreiber in Ostsachsen und der Lausitz – für Strom und Gas sowie für Telekommunikation. Seit 2015, mit einem Pilotprojekt in der Stadt Großenhain, erschließt das Unternehmen Gebiete in der Region mit Glasfaser und sorgt dafür, dass auch Orte jenseits der großen Ballungszentren einen Anschluss an die moderne Datenautobahn erhalten. Das von Bund und Freistaat geförderte Projekt zur Schaffung von Highspeed-Internetanschlüssen in den Lommatzscher Ortsteilen schreitet weiter voran: Denn inzwischen wird bereits in den Ortsteilen Scheerau, Striegnitz, Roitzsch, Dörschnitz, Lautzschen, Klappendorf und Sieglitz am Glasfasernetz gearbeitet – parallel dazu werden einige Ortsverbindungen gebaut.

Mit dem Tiefbau für das Glasfasernetz in Barmenitz und Wuhnitz wird in Kürze begonnen, sodass der Fortschritt im Ausbau des Breitbandnetzes auch dort zu beobachten sein wird.

Bisher wurden im Rahmen der Baumaßnahmen 21 km Leerrohre verlegt, in welchen im weiteren Vorgehen die Glasfaserkabel eingejettet werden.

Insgesamt gilt: Wer möglichst zügig auf schnelles Glasfaser-Internet umsteigen will, sollte sich bereits jetzt kümmern: Denn wie reibungslos alles funktioniert, hängt v.a. von den Kündigungsfristen des bisherigen Anbieters ab (in der Regel ist ein vorzeitiges Beenden des Altvertrages nicht möglich). Deshalb ist es ratsam, etwa ein halbes Jahr vor der Schaltung des jeweiligen Ortsteils einen Neuvertrag abzuschließen. Der neue Vertragspartner kann dann alle Prozesse zum Anbieterwechsel, wie z.B. die Kündigung des Altvertrages, in die Wege leiten.

Interessierte an den exklusiven Breitbandprodukten von SachsenNet können gern telefonisch beraten lassen oder einen Termin für eine Beratung vor Ort vereinbaren – per E-Mail unter termin@sachsenenergie.de oder unter 0351-4684584.

Regelmäßig steht Ihnen Herr Jan Richter von der SachsenEnergie in einer Bürger-sprechstunde zwischen 16:00-17:30 Uhr an folgenden Tagen im Rathausaal für Sie zur Verfügung:

Donnerstag, 21. Oktober 2021
Donnerstag, 18. November 2021
Donnerstag, 16. Dezember 2021

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne schriftliche Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten.
Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

- ☐ Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen.
Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.
- ☐ Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

Name, Vorname

Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

Adresse

Datum, Unterschrift
(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)

Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin

Aufgrund der gegenwärtigen Situation erfolgt bis auf Weiteres keine persönliche Gratulation der Bürgermeisterin zum 80., 85., 90. und jedem weiteren Geburtstag sowie zu den Ehejubiläen. Nach Abklingen der Corona-Krise gratuliert die Bürgermeisterin wieder gern persönlich.

Ihre Stadtverwaltung
Bürgerbüro

Mitteilung zum Besucherverkehr im Einwohnermeldeamt

Die Bearbeitung von Anliegen im Meldeamt erfolgt weiterhin mit vorheriger Terminvereinbarung.
Damit können lange Wartezeiten vermieden werden.
Ab sofort ist auch die **ONLINETERMINVERGABE** über die Internetseite www.lommatzsch.de möglich. Nutzen Sie bitte dieses Angebot, um Ihren Termin im Meldeamt selbst zu buchen.
Telefonische Terminanfragen können an den Schließtagen, jeweils mittwochs und freitags in der Zeit von 8.00 bis 11.30 Uhr gestellt werden (Telefon Meldeamt 54022)
Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass während der Kundengespräche an den Öffnungstagen, unsere Mitarbeiterin im Meldeamt nicht an das Telefon gehen kann.
Nutzen Sie auch gern die Kommunikation per E-Mail an meldeamt@lommatzsch.de.
Ihre Stadtverwaltung, Meldeamt

Unser Lommatzscher Wochenmarkt



- Krautmarkt – Tombola**
Im Bürgerbüro liegen die Gewinne mit den Losnummern 29, 103, 236, 413, 490, 505, 649, 688 und von der
- Stadt – Rallye**
der Gewinn mit der Nummern 61 zur Abholung bereit.
- 07.10.2021**
Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf Backwaren
Fa. Eulitz Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum Käse
Fa. Lundström Fischwaren
Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Smigielski Obst, Gemüse
Fa. Löbus Kaffee, Haushaltswaren
Fa. Hüttmann Tücher, Küchenzubehör aus Holz
...
- 14.10.2021**
Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf Backwaren
Fa. Eulitz Obst, Gemüse
Fa. Lundström Fischwaren
Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Smigielski Obst, Gemüse
Fa. Weidner Schuhe
Fa. Anders Unterwäsche

Änderungen vorbehalten!
Ihre Marktverantwortlichen Frau Müller, Frau Klose

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers:
7. Oktober 2021
Erscheinungstermin: 15. Oktober 2021

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Stellenausschreibung

Die Stadt Lommatzsch sucht zum 01.01.2022 zur unbefristeten Einstellung in der Verwaltung

eine/einen Mitarbeiter/-in für das Aufgabengebiet Grundsatz Ordnung und Sicherheit (m/w/d).

Zum abwechslungsreichen und anspruchsvollen Aufgabengebiet gehören:

- Bearbeitung aller Angelegenheiten der Aufgaben der Stadt Lommatzsch als Ortspolizeibehörde (Überwachung fließender Verkehr und Verpflichtungen nach Polizeiverordnung und städtischen Satzungen, Maßnahmen bei Gefahr im Verzug, Gehölzschutz usw.)
- Bearbeitung aller Angelegenheiten der Aufgaben der Stadt Lommatzsch zu Brand- und Katastrophenschutz,
- Bearbeitung aller Angelegenheiten Versicherungen der Stadt Lommatzsch,
- die Organisation von Wahlen und Abstimmungen,
- Aufgaben des Informationssicherheitsbeauftragten,
- Organisation des Arbeitsschutzes.

Sie sollten sich bewerben, wenn Sie

- Mindestens über einen Abschluss als Dipol-Verwaltungswirt (FH) oder höher verfügen,
- sichere und fundierte Fachkenntnisse im Bereich Ordnungsverwaltung und allgemeines Verwaltungsrecht besitzen,
- souverän mit moderner Bürokommunikationstechnik und Standardsoftware umgehen können,
- möglichst Berufserfahrungen im beschriebenen Aufgabengebiet oder Teilbereichen davon vorweisen können,
- möglichst Kenntnisse der Fachprogramme VIS, IFR mitbringen,
- eine hochgradig selbständige Arbeitsweise schätzen und in der Lage sind, sich in dem sich schnell verändernden Aufgabengebiet eigenständig weiterzubilden und auf dem Laufenden zu halten.

Zuverlässigkeit, Bürgerorientierung und Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Team- und Kritikfähigkeit werden vorausgesetzt.

Ihr Einsatz kann ggf. außerhalb der üblichen Arbeitszeiten erforderlich sein. Die/der Bewerber/-in sollte die Bereitschaft zur Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr mitbringen.

Die Einstellung erfolgt auf Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst mit den üblichen Sozialleistungen. Die Tätigkeit ist bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen mit Entgeltgruppe 9 b bewertet. Bereits absolvierte Tätigkeitszeiten bei einem öffentlichen Arbeitgeber, können ggf. bei Festsetzung der Stufe zur Entgeltgruppe anerkannt werden. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 h.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung von Frau und Mann werden Männer besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Auf Grund nicht in jedem Fall vorhandener barrierefrei zugänglicher Räumlichkeiten und Einsatzbereiche ist ein Mindestmaß an Mobilität erforderlich.

Mit dem Einreichen der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie unserer Datenschutzhinweise im Bewerbungsverfahren unter <https://lommatzsch.de/datenschutz.html> zu.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte **bis spätestens 31.10.2021** schriftlich an die Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch. Es wird gebeten aus Sicherheitsgründen von Bewerbungen per E-Mail abzusehen. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Heimann unter Tel. 035241/54010 gern zur Verfügung.

Ihre Stadtverwaltung

NEUES VON DER FEUERWEHR

■ Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren



- **Feuerwehr Lommatzsch:**
Donnerstag, 14.10.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – Einsatzübung

- **Feuerwehr Striegnitz:**
Freitag, 15.10.2021, 17:00 Uhr:
Gerätehaus – Einsatzübung Jugendfeuerwehr
Freitag, 15.10.2021, 18:00 Uhr:
Gerätehaus – Atemschutzunterweisung

- **Feuerwehr Necknitz:**
Donnerstag, 14.10.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – Funkausbildung

- **Feuerwehr Wachnitz:**
Donnerstag, 07.10.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – Kettensägenausbildung

- **Jugendfeuerwehr Lommatzsch:**
Freitag, 15.10.2021, 17:00 Uhr:
Gerätehaus – Einsatzübung - Striegnitz

■ Einsatz 34-2021

Stille Alarmierung für den Katastrophenschutz Gefahrgutzug 1 (KatS-GGZ) Meißen

Am Donnerstag, 16.09.2021 um 16:59 Uhr meldete der Funkmeldeempfänger (FME) bei den Kameraden der FFw Lommatzsch und Striegnitz einen Einsatz für den GGZ Meißen. Eine Alarmierung mittels der Sirene erfolgte nicht. Ein Kesselwagen mit 8 t Methanol soll auf einem Firmengelände in Lampertswalde auslaufen. Zum KatS-GGZ 1 Meißen gehören neben den Gerätewagen

NEUES VON DER FEUERWEHR

Dekon-P der Feuerwehren Lommatzsch und Striegnitz ebenso ein Führungsfahrzeug MZF/ELW 1 der FFw Stauchitz, je ein Löschfahrzeug LF 20 von der FFw Bloßwitz und der FFw Meißen sowie ein Gerätewagen GW-G der FFw Meißen.

Mit Sondersignal fuhren die Fahrzeuge in geschlossener Formation zum Einsatzort nach Lampertswalde auf das Firmengelände Mühlbacher Str. Erst bei Ankunft auf dem Firmengelände stellte sich heraus, dass es sich um eine Einsatzübung handelte. Entsprechend den Anweisungen fuhr der Dekon-P Lommatzsch zum Bereitstellungsraum und die Kameraden begannen, das benötigte Equipment abzuladen. Nur wenige Minuten später erfolgte der offizielle Abbruch der Übung.

Bei der Einsatzübung vor Ort waren außerdem Kräfte und Fahrzeuge der Feuerwehren Radeburg, Riesa, Glaubitz, Bärnsdorf, Lampertswalde, Quersa, Weißig, die Betriebsfeuerwehr Kronspan Lampertswalde, sowie der Kreisbrandmeister. Ebenfalls zahlreich alarmiert waren Kräfte und Fahrzeuge der Schnell-EinsatzGruppe SEG/ Katastrophenschutz der Malteser und der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Nach einer kurzen Auswertung mit allen Kräften war der Einsatz offiziell beendet. Die SEG'ler haben für alle Einsatzkräfte eine kleine Stärkung ausgegeben.

■ Einsatz 35-2021

Erneute Alarmierung des GGZ

Auch am 21.09.2021 um 17:01 Uhr wurden die Kameraden der FFw Lommatzsch und der FFw Striegnitz wieder nur über die FME für den Gefahrgutzug alarmiert – die Sirene ertönte auch hier nicht. Diesmal war der Einsatzort das Feuerwehrtechnische Zentrum FTZ Glaubitz. Keine weitere Meldung dazu ... Aufgrund dieser Meldung war wieder von einer Übung auszugehen. Die Kameraden nehmen aber auch eine Übung sehr ernst und so fuhr das Fahrzeug Dekon-P der FFw Lommatzsch schon kurz nach Alarmierung aus dem Gerätehaus, um den vereinbarten Treffpunkt anzusteuern. Unmittelbar darauf erfolgte über Funk von der Leitstelle in Dresden der Abbruch der Übung für alle alarmierten Fahrzeuge. Somit war der Einsatz für die Lommatzsch und Striegnitzer Kameraden nach nur wenigen Metern auch schon wieder beendet. [MH]

**Rufen Sie immer im Notfall die 112!
Denken Sie an die fünf W-Fragen!**

AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Überraschung für die 1. Klassen

Nach den sicherlich vielen Geschenken zum Schulanfang gab es für die Erstklässler der Grundschule „Lommatzscher Pflege“ am Freitag, 17.09.2021 etwas Besonderes. In der 1. Stunde trafen sich die Schüler und ihre Klassenlehrerinnen auf dem Schulhof. Auf sie wartete Frau Scheffler. Gespannt hörten alle auf ihre Äußerungen. Schnell war das Geheimnis gelüftet. Es ging um die Initiative für ein gesundes Pausenfrühstück. Diese wird von ehrenamtlichen Helfern und Unternehmen unterstützt. Jedes Kind bekam eine kostenlose Bio-Brotbox. Randvoll gefüllt war sie mit leckeren Bio-Lebensmitteln. Gerade in dieser schnelllebigen Zeit ist es wichtig, auch ein Augenmerk auf die gesunde Ernährung zu legen. Schließlich braucht der kleine Körper auch die richtigen Nährstoffe, um gut lernen und sich konzentrieren zu können. In der Frühstückspause konnten selbstverständlich die Kostproben verspeist werden: z.B. Energiebällchen, Vollkornbrot, Müsli mit Leinöl-Mixtur und süßer oder herzhafter Aufstrich. Gesunder Apfelsaft löschte den Durst. Als Obst- und Gemüsebeilage gab es frische Äpfel und Möhren. Den Kindern hat es hervorragend geschmeckt. Nun ist es wünschenswert, dass diese Brotbox den Anlass bietet, den Kindern täglich so ein ausgewogenes Frühstück mit in die Schule zu geben.

Im Namen der Mädchen und Jungen danken wir dem Hof Mah-

litzsch, der BIO PLANÈTE-Ölmühle Moog und dem Förderverein für Heimat & Kultur in der Lommatzscher Pflege. Die Stadt Lommatzsch unterstützte diese Aktion. Auch dafür vielen Dank.

S. Feist, Klassenlehrerin der Klasse 1a



AUS DEN EINRICHTUNGEN

Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind?

- Wir Tagesmuttis bieten:
- einen individuellen Betreuungsplatz für Kinder von 0-3 Jahren
 - es gibt nur eine feste Bezugsperson ohne ständigen Wechsel
 - wir betreuen in kleinen Gruppen bis max. 5 Kinder
 - wir betreuen Familiennah in den eigenen kindgerechten Räumen
 - entdecken und erleben jeden Tag etwas Neues
 - bekommen unser Mittagessen täglich frisch und kindgerecht von einem kleinen Essenanbieter aus Lommatzsch.

Und das alles ohne Mehrpreis als zu einer anderen Kindertagesstätte.

Mein Name ist Peggy Rieck und ich bin selbst Mutter von drei Kindern und seit Mai 2019 betreue ich als Tagesmutter Kinder bis zum 3. Lebensjahr in meinen eigenen Räumen. Sind Sie neugierig geworden oder möchten noch weitere Informationen dann würde ich mich freuen Sie und ihr Kind kennenzulernen.

Kontaktieren Sie mich unter
Telefon 0179/2494344 oder
E-Mail: peggyilschner@yahoo.de



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Bürgerbus Lommatzsch

Welche Ortsteile soll der Bürgerbus zukünftig neu anfahren?
Wir haben festgestellt, dass der Bürgerbus in Lommatzsch auf seiner aktuellen Route weniger genutzt wird. Dies erklärt sich mit dem Wandel der Einwohnerschaft in den Dörfern. In den bisher angefahrenen Ortsteilen sind ältere Menschen verzogen oder verstorben und junge Familien sind zugezogen. Wir möchten das Angebot mit dem Bürgerbus für Lommatzsch aber gern verbessern. Mit Blick auf unsere Einwohnerstatistik vermuten wir, dass sich zukünftig ein höherer Bedarf zum Mitfahren in den Ortsteilen im Ketzerbach, insbesondere in Zöthain, aber auch in Dörschnitz, Striegnitz, Scheerau, Trogen, Neckanitz und Altlommatzsch, ergeben könnte. Es wäre schön, wenn sich ältere Menschen aus diesen Ortsteilen, die den Bürgerbus nutzen möchten, bei mir melden würden. Dann könnten wir die Route im nächsten Jahr anpassen. Vielen Dank.

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

Gültig ab 27. September 2021
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen, zwischen 24. und 31.12. und am Tag nach Christi Himmelfahrt Linie außer Betrieb!

Verkehrstage	Montag - Freitag	
Fahrtnummer	1	3
Verkehrshinweise	wr Do	wr Do
Lommatzsch, Busbahnhof		11:13
Lommatzsch, Markt		11:15
Piskowitz b Zehren, Kreuzung		11:22
Piskowitz b Zehren, Kreuzung	9:12	
Zscheilitz	9:15	11:25
Prosnitz	9:20	11:30
Wachnitz	9:22	11:32
Daubnitz	9:24	11:34
Zöthain	9:27	11:37
Lommatzsch, Parkstraße	9:32	11:42
Lommatzsch, Busbahnhof	9:33	11:43
Lommatzsch, Markt	9:42	11:52
Jessen bei Lommatzsch	9:46	11:56
Pitschütz	9:48	11:58
Albertitz	9:50	12:00
Wuhnitz	9:52	12:02
Pollitz	9:54	12:04
Neckanitz	9:56	12:06
Lahme Henne	9:58	12:08
Krepta	10:00	12:10
Churschütz	10:02	12:12
Petzschwitz	10:04	12:14
Schwochau	10:06	12:16
Lommatzsch, Markt	10:11	
Lommatzsch, Busbahnhof	10:13	

Neue Folge | 8. Jg. | Nr. 19 | 1. Oktober 2021

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

Terminänderung Lesung

**Frank Goldammer liest „Feind des Volkes“ –
Max Hellers letzter Fall**



Liebe Lesefreunde,
die in 2020 geplante und wegen Corona ausgefallene
Lesung mit FRANK GOLDAMMER wird nachgeholt.

NEUER TERMIN
Freitag, 29.10.2021 – 18.30 Uhr Schützenhaus.

Die gekauften Karten aus 2020 behalten natürlich ihre Gültigkeit.
Bitte beachtet die am Veranstaltungstag aktuell gültigen Hygiene-
Standards. Gern können für diese Veranstaltung noch Karten im
Vorverkauf erworben werden.
Du hast eine Karte und kannst an diesem Tag wirklich nicht? Dann
komm bitte in der LESBAR vorbei und tausch deine Karte gegen ei-
nen Gutschein ein.
Wir freuen uns auf einen wunderschönen Abend mit euch.

Das Team der LESBAR & der Stadtbibliothek Lommatzsch



Terminänderungen Rentnertreff Neckanitz

Liebe Rentner,
gern wollen wir mit euch die beiden letzten Termine in diesem Jahr
noch durchführen. Allerdings müssen wir die Termine verschieben
und hoffen, ihr könnt trotzdem zu beiden da sein:

NEU
Donnerstag, 07.10.2021 ab 14 Uhr (30.09.2021 entfällt)
Donnerstag, 04.11.2021 ab 14 Uhr (28.10.2021 entfällt)
Wir freuen uns auf tolle Nachmittage.

Euer LESBAR-Team

LOMMATZSCHER PFLEGE
Wo Werte wachsen.

FOTO WETTBEWERB 2021

Seid dabei!
Thema Fotowettbewerb
„WIR -
gemeinsam unterwegs“

**Fotografieren,
Fotos einsenden
& Preisgeld gewinnen!**

Ihre digitalen Fotos
können Sie **direkt online hochladen**
bis zum **1. November 2021**
oder an: foto@lommatzsch-pflege.de senden.
Teilnahmebedingungen und Informationen unter:
www.lommatzsch-pflege.de

Veranstalter: Förderverein für Heimat und Kultur
in der Lommatzsch Pflege e.V.

EPLR
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums, der vom Europäischen Union für die Entwicklung des
ländlichen Raums ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz,
Umwelt und Landwirtschaft Referat Förderstrategien,
ELER Verwaltungsbüro.

FREIZEIT UND VEREINE

■ **Erster Punktgewinn – was ist der wert? – Lommatzscher SV – SG Canitz 2:2 (2:1)**

Im zweiten Punktspiel landete der LSV 1923 seinen ersten Punktgewinn, was er wert ist werden die weiteren Spiele zeigen. Trainer Montwill konnte seine Wunschformation, na fast, aufbieten. Dass ließ hoffen! Und die Hoffnungen wurden nicht enttäuscht, zumindest nicht in den ersten 40 Minuten. Nur kurz vor der Pause gaben die Lommatzscher das Heft des Handelns aus der Hand. Und eine Mannschaft wie die SG Canitz nutzt dies eiskalt aus. Was war bis hierhin geschehen? Ein Paukenschlag gleich nach dem Anpfiff! Die Gäste fackelten nicht lange, legten den Ball kurz zur Seite, ein 45-Meter Schuß- verfehlt nur knapp das von Tobias Neumann gehütete Tor. Puh-das war eine Schrecksekunde! Die Gäste hatten dann noch drei gute Möglichkeiten bis zu dieser ominösen 45 Minute. In der 17. Minute pariert Tobi Neumann klasse im 1:1. In der 31. Minute klärt Justin Seher in letzte Minute gegen die starken Gäste. Bis dahin war der LSV spielbestimmend, hatte die absolut besseren Chancen. Und diesmal wurde schon die erst beste genutzt. Martin Heinze wurde auf der rechten Seite klasse angespielt. Der Stürmer fackelt nicht lange und versenkte den Ball unhaltbar für Keeper Pöschl im langen Eck- das war doch mal ein Auftakt! Und der LSV machte weiter so, die Gäste liefen in dieser Zeit meist hinterher, und dass nervte. Toni Schurig und Felix Haberecht fingen sich in dieser Phase Gelbe Karten ein. Doch der LSV ließ in dieser Zeit wieder einige Hochkaräter liegen. Die Wolf und Geldner hatten schon Möglichkeiten zu weiteren Toren. Das zweite fiel auch dann in so einer Druckphase. Ein schneller Einwurf brachte Tobias Geldner in eine klare Schussposition. Der flinke Lommatzscher ließ mit einem straffen Flachschoß den 53-jährigen Pöschl im Gästetor keine Abwehrchance – 2:0! Schon zu dieser Zeit deuteten die Gäste ihre Torgefahr an. Besonders Mario Lehmann entwischte immer wieder der Abwehr. In der 45. Spielminute parierte Tobias Neumann noch einen Kopfballversuch der Gäste nach Eckstoß. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte war es wieder dieser Lehmann der die LSV-Abwehr düpierte und den 1:2-Anschlußtreffer für die Gäste erzielt! Ein denkbar ungünstiger Zeitpunkt für den LSV!

Nach der Pause kamen die Gäste besser in die Gänge und drängten den LSV weit in die eigene Hälfte. Glasklare Chancen blieben aber auch hier Mangelware. Nicht so in der 60. Minute als ein weiterer Einwurf von Toni Schurig wieder Gefahr vor dem LSV-Tor brachte. In der 63. Minute war es dann wieder der wieselflinke Mario Lehmann der der LSV-Abwehr entwischte und Neumann keine Chance ließ -2:2! Die Gäste wollten jetzt mehr, wollten drei Punkte. Doch auch der LSV warf jetzt Alles nach vorn. Dabei hatten die Canitzer gute Kontermöglichkeiten. So durch David Valz, doch sein Schuss verfehlt das Lommatzscher Tor knapp. Auf Lommatzscher Seite hatte Tobias Geldner die besten Möglichkeiten. Sein Sturmpartner Jerome Wolf blieb an diesem Tag unter seinen Möglichkeiten auch auf Grund der starken Gegenwehr. Bei einem seiner Soli konnte Tobias Geldner von Torwart Pöschl nur durch Foul gestoppt werden, es gab nur Gelb für den „Oldie“! Doch der ließ kein Tor mehr zu, wurde aber auch von den Gastgebern nicht wirklich geprüft. Die vielen Freistöße für den LSV fing er „mit der Mütze“ weg. Schade, das sind doch Möglichkeiten ein Spiel noch zu seinen Gunsten zu entscheiden.

So blieb es in diesem rassigen Duell beim 2:2, mit dem die Gäste wohl eher zufrieden waren. Der LSV muss weiter auf den ersten Sieg warten. Die Spielanlage ist nicht schlecht, doch immer wieder diese vermeidbaren Gegentreffer und die mangelnde Chancenwertung. Niemand hätte sich doch gewundert, wenn es zur Pause 3:1 oder 4:1 gestanden hätte. Aber hätte, hätte liegt im ... , na ihr wisst schon.

Das nächste Auswärtsspiel in Berbisdorf wird so richtungsweisend für nächsten Wochen.

■ **Die Besetzung:**

Tobias Neumann, Florian Wohlfahrt, Paul Klose, Martin Heinze (Mirko Haberstock), Justin Seher, Tobias Geldner, Jamie Hofmann, Markus Metze, Stefan Schulz, Clemens Faerber, Jerome Wolf

■ **Aufwärtstrend bestätigt-LSV siegt auswärts! Berbisdorfer SV – Lommatzscher SV 1:3 (0:1)**

Mit diesem wichtigen Auswärtssieg bestätigt der Lommatzscher SV seine ansteigende Form, ohne dass man dabei gleich überschwänglich jubeln muss! Eine solide Leistung, nicht mehr-aber auch nicht weniger. Das werden Spieler und Trainer sicher auch so sehen und darauf aufbauen.

Im einem fairen Kellertduell(!) standen sich zwei Mannschaften noch ohne Sieg gegenüber. Dass merkte man der Startphase auch an. Nervös, mit vielen Fehlern auf beiden Seiten, kein schönes Spiel. Dafür gibt's ja auch keine Punkte! Doch beide Teams steigerten sich, kamen besser „in die Gänge“. Zuerst die Gastgeber die einen Kopfball völlig freistehend am Kasten des LSV vorbei setzten, na dass wärs gewesen! Doch das Fehlpass-Festival ging weiter. Der LSV straffte sich zuerst und hatte plötzlich gute Gelegenheiten. Die Beste Stefan Schultz mit einem Kopfball der nur knapp das Gehäuse der Gastgeber verfehlt. Doch auch die Einheimischen hatten so ihre Möglichkeiten. Eine konnte Justin Seher noch vor der Linie klären. Schon der Gegenzug brachte die Lommatzscher Führung. Marcus Metze, stark an diesem Tag in der Defensive, steckte auf

Tobias Geldner durch, seine Eingabe wuchtete Jerome Wolf zum 1:0 für den LSV in die Maschen. Jetzt lief das Spiel des LSV. Viele gute Möglichkeiten, keine 100%igen aber gute, ließen die Lommatzscher liegen. Und die Gastgeber? Auch sie hatten ihre Möglichkeiten, gingen aber ebenfalls, zum Glück für den LSV, fahrlässig damit um. Beste Möglichkeiten zum Ausbau der Führung hatten noch Tobias Geldner und Justin Seher, doch es blieb bis zur Pause beim 1:0-Vorsprung. Was wird dieser wert sein, können die LSV-Spieler in der zweiten Halbzeit nachlegen?

Zuerst kamen die Gastgeber mit mächtig Druck aus der Kabine, hatten gleich nach Wiederanpfiff zwei gute Möglichkeiten. Doch Enrico Schade ließ sich nicht überwinden-Klasse Junge! Nach einem Eckstoß in der 52. Spielminute war auch er machtlos. Sebastian Baer setzte das „Leder“ unhaltbar in die lange Ecke! Kippt jetzt das Spiel? Der LSV hatte die passende Antwort parat! In Minute 56 setzte sich der in der zweiten Halbzeit immer besser werdende Jamie Hofmann auf seine Seite kraftvoll durch und erzielte die erneute Führung für den LSV -2:1! Jetzt bestimmte der Gast das Spiel,

FREIZEIT UND VEREINE

die Einheimischen waren wohl doch geschockt! Zwischen den Strafräumen entwickelt sich ein offener Schlagabtausch. Wer das nächste Tor erzielt gewinnt das Spiel! Die Lommatzscher konnten die Herrschaft im Mitteldrittel erringen. Faerber, Klose, Metzke und Co. Ließen die Gastgeber nicht zum Spiel kommen. Und vorn waren ja noch die heute gut aufgelegten Wolf, Heinze und Hofmann! Jerome Wolf war es auch der die Vorentscheidung erzielte. Martin Heinze, Tobias Geldner hatten gut aufgelegt, sodass Jerome Wolf nur noch einschieben musste- 3:1. Die Vorentscheidung? Mit Nichten! Die Gastgeber wollten den Anschluss, wurden aber von der diesmal starken Defensive der Lommatzscher ausgebremst. Jerome Wolf hätte in der 86. Minute Alles klar machen können, doch sein Foulelfmeter ging über den Kasten, schade! Ein Lob auch an die Schieler's die eine solide Leistung zeigten, beide Mannschaften machten es aber ihnen auch nicht schwer!

Der LSV scheint sich zu stabilisieren, seine Defensive, in den vergangenen Spielen zurecht kritisiert, wird immer besser. Auch einzelne Spieler erreichen ihre Normalform, dass lässt hoffen für die nächsten Aufgaben.
Nach der Spielpause geht es dann zu hause gegen SV Lampertswalde. In der Vergangenheit ein schwer zu bespielender Gegner. Eine weitere Steigerung wird da nötig sein, aber dass schaffen die Jungs!

- Die Besetzung:
- Enrico Schade, Florian Wohlfahrt, Paul Klose, Martin Heinze (Dennis Walter), Justin Seher, Tobias Geldner (Marcel Merkelt), Jamie Hofmann, Stefan Schulz, Markus Metzke, Jerome Wolf, Clemens Faerber,

Peter Rennert

Tischtennis

2. Bezirksliga – Herren, 1. Spieltag (11.09.21): TTV Dresden 2007 3. – Lommatzscher SV 1. 7 : 9

1. Spiel – 1. Sieg!
Zwischen dem letzten Punktspiel der Saison 2020/21 (16.10.2020 gegen Döbeln) und dem Saison-Auftakt der Saison 2021/22 lagen exakt 329 Tage, an denen die Corona-Pandemie keine Punktspiele zuließ. Umso engagierter gingen die LSV-Akteure beim TTV Dresden 2007 3. zu Werke. Den 1:2-Rückstand nach den Doppeln – M. Rakette/Vanek (6, 8, 4 gegen Preuß/Kettlitz), Karlovsky/N. Rakette (-7, -6, -7 gegen Fehring/Rudolph), Gerhardt/Fink (11:6, 6:11, 10:12 nach 10:8, 5:11 gegen Petzoldt/Hille) – wendeten das obere und mittlere Paarkreuz mit vier Siegen am Stück zu einer 5:2-Führung. Dabei drehte J. Vanek nach Verlust der Auftaktsätze (10:12, 12:14) gegen Fehring in beeindruckender Art und Weise das Match komplett (11:5, 11:5 und 11:7). M. Rakette (1, 3, 4 gegen Preuß) und D. Gerhardt (7, 7, 5 gegen Petzoldt) gewannen ohne Satzverlust und ohne Probleme, T. Karlovsky fand nach dem 1. Satz (10:12) gegen Hille die richtigen Mittel und behielt in den Folgesätzen verdient die Oberhand (8, 8, 5). Anschließend lagen N. Rakette und M. Fink im unteren Paarkreuz schnell mit 0:2-Sätzen hinten, beiden gelang jedoch eine Steigerung. Bei M. Fink reichte diese „nur“ zu einem Satzgewinn gegen Rudolph, N. Rakette holte sich die Sätze 3 und 4 mit 11:9 und 11:4 – Entscheidungssatz. Bis zum 7:2 sah es hervorragend aus, dann zog Kettlitz sein Time-Out, und fand danach wieder in die Partie zurück – 7:7. Schade, dass N. Rakette beim Stand von 10:9 seinen einzigen Matchball bei eigenem Aufschlag nicht nutzen konnte, am Ende hieß es 10:12 und die Gastgeber kamen auf 4:5 heran. Doch die klasse aufspielenden M. Rakette (6, 3, 3 gegen Fehring), J. Vanek (3:1 gegen Preuß) sowie T. Karlovsky (7, 9, 9 gegen Petzoldt) bauten die Führung auf 8:4 aus. Damit war zumindest das Remis schon im Kasten. Doch der LSV wollte mehr! Voller Selbstvertrauen machte es D. Gerhardt seinem Gegenüber Hille nicht leicht. 11:5, 9:11 – dann 10:6 im 3. Satz. Die vier Satzbälle reichten D. Gerhardt aber nicht – 13:15. Der Knackpunkt in dieser Partie. Satz 4 war sichere Beute von Hille (11:5). M. Fink (-5, -8, -8 gegen Kettlitz) und N. Rakette (-4, -9, -12 gegen Rudolph) kamen trotz ihrer Mühen auch nicht dazu, den Siegpunkt zu erzielen. So ging es mit einer 8:7-Führung ins Abschluss-Doppel, welches nun über Sieg oder Remis entscheiden musste. Satz 1 ging zwar mit 11:8 an Fehring/Rudolph, danach

spielten M. Rakette/Vanek jedoch ihre Klasse aus (11:5, 11:2, 11:2). 9:7 nach gut 3:30 h Spielzeit für den LSV! Tolle Leistung, Männer! Das war der 1. Auswärtssieg nach 10 Partien in der Fremde ohne Sieg. Der letzte Auswärtssieg datiert übrigens vom 23.03.2019, damals hieß es auch 9:7 für den LSV. Damals beim VfB Hellerau-Klotzsche, nächster Gegner des LSV am 25.09. Nach einem Heimrechttausch findet die Partie aber nun in Lommatzsch statt.
Die Punkte erkämpften: Martin Rakette 3 / Jaroslav Vanek 3 / Tomas Karlovsky 2 / Dirk Gerhardt 1 / Martin Fink 0 / Norbert Rakette (E) 0

- Punktspielergebnisse
- Bezirksklasse:**
TTV Radebeul 3. – Lommatzscher SV 2. 5 : 10
(Punkte: Thomas Jauernick 2/Robert Fink 1,5/Tim Schönberg 1,5 /Stefan Vogt 1/Mike Schlegel (E) 1,5/René Rakette (E) 2,5

- 1. Kreisklasse:**
SV Lampertswalde 2. – Lommatzscher SV 4. 10 : 4

- Kreisliga Jungen 18:**
Lommatzscher SV – SV Strehla 6 : 8
Lommatzscher SV – SC Riesa 2. 2 : 12

- Kreispokal – 1. Runde**
SV Lokomotive Nossen (3. Kreisklasse) – Lommatzscher SV 4. (1. Kreisklasse) 2 : 4
Lommatzscher SV 5. (3. Kreisklasse) – SV Niederau 1891 2. (2. Kreisklasse) 4 : 1

- Punktspielvorschau
2. Bezirksliga – Herren, 3. Spieltag: Lommatzscher SV 1. – SV Turbine 1948 Frankenberg
Samstag, 09.10., 14:00 Uhr – Turnhalle Grundschule

Rakette

FREIZEIT UND VEREINE

Ausbildung zum Wanderleiter

Der Sächsische Wander- und Bergsportverband (SWBV) beginnt am 15. bis 17. Oktober mit einem neuen Lehrgang zur Ausbildung der Trainer C (Breitensport/Wandern). Der Lehrgang beinhaltet umfangreiche Themen zur Sportart Wandern und alles Wichtige, was ein Wanderleiter wissen sollte: Organisation geführter/nicht-geführter Wanderungen, Ausrüstung beim Wandern, Versicherungsfragen, Orientierung im Gelände mit Karte und GPS u.a.m. Als günstig erweist sich dabei die Mitgliedschaft in einem Verein des SWBV bzw. einem anderen Sportverein, ist aber keine Bedingung. Nach erfolgreicher Ausbildung können die neuen Wanderleiter dann auch entsprechende Funktionen in den Vereinen übernehmen. Nähere Informationen in der Landesgeschäftsstelle des

SWBV unter Telefon 0351 44039350 oder im Internet unter www.swbv.de

Mit sportlichen Grüßen
Sächsischer Wander- und Bergsportverband e.V.
Dieter Lommatzsch, Verbandswart Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0341-33749247

Landesgeschäftsstelle:
Blumenstraße 80, 01307 Dresden
Telefon/Telefax: 0351-44039350/51
Homepage: www.swbv.de



Sommerlager als Dschungelcamp

Am Samstag, dem 21.08.2021 ging es für uns, den Nachwuchs der Lommatzscher Spielleute, wieder in das alljährliche Sommerlager nach Seifhennersdorf. Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten, ging es nach der Belehrung direkt ins Freibad. Trotz des nicht so schönen Wetters, nutzten wir die wenigen sonnigen Stunden optimal aus. Für dieses Jahr stand für den Nachwuchszug und die Mittelgruppe der Titel „Dschungelbuch“, passend zum Motto der Woche, auf dem Plan. Der Titel wurde fleißig geübt und am Ende der Woche erfolgreich zusammen musiziert. Natürlich kamen unsere Übungsstunden auch nicht zu kurz, in denen es nie langweilig wurde. Im Nachwuchszug wurden bei Übungsstunden, Gesamtproben und auch beim Marschtraining viele neue Dinge gelernt und altes gefestigt. Die Mittelgruppe konzentrierte sich besonders auf das Erlernen der Pflichttitel. Die Spielmäuse wurden langsam an ihre Instrumente herangeführt und erlernten das Grundwissen für die

Notenlehre. Durch das Programm vom „Kiez Querenland“ kam auch Abwechslung in unseren Alltag hinein. Hier hatten wir am Anfang der Woche eine Disco, in der Mitte das Casino und am Ende, von den Übungsleitern eine selbst organisierte Flirtparty. Allerdings vielen Wort wörtlich leider Angebote wie zum Beispiel die „Dschungel Olympiade“ und das „Survival Training“ ins Wasser. Trotz allem hatten wir alle viel Spaß und haben eine Menge gelernt.



Im Namen der Lommatzscher Spielleute e.V.
Maxi Unger, Freya Thate, Laura Borchert, Lena Riedrich,
Michelle Ernst

Weitere Informationen unter
www.lommatzscher-spielleute.de



Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de

FREIZEIT UND VEREINE

■ Endlich wieder auftreten

Sie glauben nicht, was das für ein schönes Gefühl ist, wieder in der Öffentlichkeit und natürlich für unser Publikum spielen zu dürfen. So konnten wir mit zwei heimatlichen Auftritten in eine Saison starten, die zwar nach wie vor von Unsicherheiten geprägt ist, die uns aber hoffen lässt. Am ersten Septemberwochenende begleiteten wir traditionsgemäß unsere Schulanfänger auf dem Weg von der Feierstunde in die Grundschule. Suchen Sie mal ältere Bilder raus. Auch auf meinem Schulanfangsbild (und ich schreibe jetzt kein Jahr dazu) ist der Spielmannzug Lommatzsch dabei. Am 12. September fand dann das „Lummscher Krautfest“ statt, bei dem wir ebenfalls nun schon traditionell die Erntekrone bzw. den Erntekranz begleiten. Im Kulturprogramm bildete unsere Drumline, die „Gentlemen on Drums“ einen Höhepunkt, der den einen oder anderen sogar zum Tanzen animierte... Alles in allem ein hoffnungsvoller Start für uns, den wir erstmal in gemischter Formation, das heißt Nachwuchs- und Sportspielmannszug gemeinsam, absolvierten. Wir hoffen wir sehen und hören uns nun wieder öfter. Bis dahin.



Eure Lommatzcher Spielleute e.V.

Jörg Uhlemann, PR/ÖA (pr@lommatzcher-spielleute.de)

Weitere Informationen unter www.lommatzcher-spielleute.de

■ Start in die neue Saison

Die Sommerferien sind vorbei, die Nachwuchsspielleute aus Ihrem Sommerlager zurückgekehrt und es kommt die Zeit der Neuordnung. Das heißt es wächst wieder eine neue Generation aus dem Nachwuchs in den Erwachsenenzug. Erstmals haben wir in diesem Jahr deshalb an den Beginn eine Kennenlernübungsstunde gestellt, die mehr im Zeichen der Geselligkeit als der intensiven Probe stand. So waren die Vereinsmitglieder, aber vor allem die „Aufsteiger“ in den SSZ bei Grillwurst und Nudelsalat dazu eingeladen, die gestandenen Spielleuten des Sportspielmannzuges in Gesprächen und beim gemeinsamen Musizieren etwas kennen zu lernen. Diese Gelegenheit wurde, vor allem von den jungen Spielleuten, auch genutzt und so folgten alle der Aufforderung des Vorstandes Michael Dynio, der in seiner Begrüßungsrede dazu einlud, sich auf diese Weise bekannt zu machen.

Nachdem sich alle gestärkt hatten und bereits rege Gespräche

stattfanden, wurden mit der hereinbrechenden Dunkelheit die Instrumente ausgepackt und verschiedene Stücke gespielt, die gemeinsam und aus dem Kopf spielbar waren. Da aber mittlerweile die Noten sogar auf den Handys verfügbar sind, konnten auch die einsteigen, die die angesagten Titel (noch) nicht auswendig konnten. Musik verbindet – das wurde auch an diesem Abend wieder deutlich.

Alles in allem ein gelungener Auftakt zu den Übungsstunden der neuen Saison, in der der Sportspielmannszug die Weichen für neue Vorhaben und das mit neuer Musik stellen will. Wir hoffen, ihnen die ersten Ergebnisse bald präsentieren zu können... Wir hören uns.

Eure Lommatzcher Spielleute e.V.

Jörg Uhlemann, PR/ÖA (pr@lommatzcher-spielleute.de)

Weitere Informationen unter www.lommatzcher-spielleute.de

LOMMATZSCHER GESCHICHTE(N)

■ Das Wasserwerk Lommatzsch, Teil 28 – Die Erneuerung (3)

Abgesehen von den zahlreichen Einzel-Komponenten der neuen Filteranlage, wie Rohrleitungen, Schieber, Klappen, Luftzumischer-Kesseln und dem zugehörigen Kompressor (welcher anfangs ein Gebrauchter war, der für viel Ärger sorgte), der Spülwasser-Pumpe, des Laufsteges, zahlreicher Kleinteile, den Leistungen von Fremdfirmen und den Eigenleistungen, sollen an dieser Stelle zwei, genau genommen drei wichtige und nicht nur in finanzieller Hinsicht schwer wiegende Anlagenteile kurz etwas näher beschrieben werden. 1986 traf das neue Spülgebläse für die Erzeugung der Spülluft zur Rückspülung der neuen Filterkessel im Wasserwerk ein. Es kostete die stolze Summe von 19 677 Mark und wurde im historischen ersten Wasserwerksgebäude stationiert (Bild). Vom Funktionsprinzip betrachtet, war es der gleiche Typ Roots- oder Kreiskolbengebläse wie seine zwei Vorgänger von 1964 und ebenfalls dafür geschaffen, nicht Druckluft, sondern einen starken Luftstrom zu erzeugen. Im Gegensatz zu den alten Gebläsen verfügte das neue Aggregat über eine hervorragende Schalldämmung und hatte, passend zur Dimension der neuen Filterkessel, eine Leistung von 1000 Kubikmetern Luft in der Stunde. Im Gegensatz zu den instandhaltungsintensiven Kupplungen zwischen Motor und Gebläse bei den alten Maschinen, erfolgte hier die Kraftübertragung durch sechs Keilriemen.

1987 wurden die zwei neuen Filterkessel geliefert. Die Kosten: 83 280 Mark. Die Bezeichnung: Einstufenfilter 4500 x 2500. Vom prinzipiellen Aufbau her glichen sie ihren Vorgängern, lediglich ihre Dimensionen waren bedeutend größer. Jeder der Kessel besaß einen Düsenboden von fast 16 Quadratmetern Fläche und war mit 1027 Filterdüsen und natürlich der gleichen Anzahl Polsterrohre bestückt. Der Rauminhalt jedes Kessels betrug 57,7 Kubikmeter. Im Gegensatz zu den alten Filterkesseln, wo für Kontrollen und Reparaturen des Düsenbodens der Filterkies ausgeräumt werden musste, war bei den neuen Kesseln durch am Kesselboden vorhandene Einstiegsmöglichkeiten ein schneller und einfacher Zugang möglich. Eine besondere Herausforderung war das Aufstellen der Kessel auf die Fundamente und der Transport an jenen Ort. Es bedurfte einer intensiven Vorbereitung, so wurde der Fahrweg des Tiefladers und der Arbeitsbereich des Krans mit Betonplatten ausgelegt und weil der Transport und der Kraneinsatz unterhalb und in unmittelbarer Nähe einer Hochspannungs-Freileitung erfolgten, musste die Leitung in diesem Zeitraum abgeschaltet werden. Erschwerend kam hinzu, dass für Tieflader und Hebezeuge ein Nadelöhr zwischen einer Ecke des Verdünsungsgebäudes und dem Nachbargrundstück überwunden werden musste und der verfügbare Bereich für den Kraneinsatz ebenfalls recht beengt war – aber gute Vorbereitung und ruhiges und überlegtes Arbeiten führten schließ-



LOMMATZSCHER GESCHICHTE(N)

lich zum Erfolg. Nun konnten die Rohrleitungen von den Kesseln in den Bedienraum verlegt werden, die Montagearbeiten im Bedienraum (die bereits begonnen hatten), abgeschlossen werden, wobei ein schwerwiegender Rückschlag für eine zeitliche Verzögerung und eine dauerhafte Änderung der ursprünglich geplanten Arbeitsweise im Bedienraum sorgte, wie noch berichtet wird. Die Verbindungen der neuen Anlage mit dem Erdbehälter, der Spülwasserpumpe, den Brunnen, dem Spülgebläse, des Kompressors mit den Luft-Zumischern, sowie den Hilfsleitungen der Kreislumpen folgten nun. Die Rohrleitungen im Bereich unterhalb der Filterkessel erhielten fachgerechte Isolierungen und die gerade verlaufenden Rohrleitungen bis zur Außenwand des Bedienraumes wurden zur Isolierung mit Sand und Erde überdeckt und begrünt.

Sebastian Weisz
Fortsetzung folgt



SONSTIGES

Klosterpark Altzella

Am 19.07.2021 waren wir im Klosterpark Altzella. Jeder bekam einen Beruf zugeteilt, welchen es damals im Kloster gab. Zusammen mit unserem Kloster-Führer gingen wir zu verschiedenen Orten und Besonderheiten im Klosterpark, sowie dem Siebenringe-Tor, dem alte Schlafrum der Mönche und vieles mehr. Dort lasen die Schülerinnen und Schüler mit den passenden Berufen vor, was die Mönche an diesem Ort für eine Aufgabe hatten. Allgemein ist es ein sehr schöner Ort, mit Überesten von damalig stehenden Gebäuden. Das Mausoleum sowie verschiedene Ställe und noch mehrere Arbeitshäuser sind noch vorhanden. Zum Ende wurde uns gezeigt, wie die Mönche sich damals mit Fußball die Zeit vertrieben haben. Auch wir durften dieses Spiel ausprobieren. Geht doch selbst mal hin und lasst euch überraschen, was es dort noch Tolles zu entdecken gibt!

Clara Neweczersal
(Klasse 6-2)



Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de
jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Bereich Lommatzsch/Nossen

- 02./03.10. Praxis Cornelia Otto, Lommatzsch, Döbelner Straße 37, Telefon: 03 52 41/ 52 43 0
- 09./10.10. Praxis Matthias Vetter, Lommatzsch, Königstr. 55, Telefon: 03 52 41/ 51 06 7
- 16./17.10. Dr. Volker Opitz, Coswig, Robert-Koch-Straße 12
Telefon: 03 52 3/ 60 51 1
- 23./24.10. Dr. Maria Wagner, Meißen, Zschendorfer Straße 40
Telefon: 03 52 1/ 73 20 20

Sammeltermine für Gelbe Tonne, Blaue Tonne, Bioabfall und Restabfall

Stadt und Ortsteile

- | | | |
|-------------------------------|-------|---------------------------------------|
| Restabfall | | 07.10. und 21.10. |
| Bioabfall | | 01, 08.10., 15.10., 22.10. und 29.10. |
| Blaue Tonne | | 21.10. |
| Gelbe Tonne | | 04.10. und 18.10. |
| Vierradbehälter (wöchentlich) | | |
| Restabfall | | Dienstag |
| Blaue Tonne | | Montag |

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

SONSTIGES

■ Lieder vom Wolgastrand

**Erinnerungen an Ivan Rebroff
mit Ronny Weiland**

Ein besonderes musikalisches Ereignis bietet das Programm: „Lieder vom Wolgastrand“.

Ronny Weiland, die Stimme der Extraklasse, lädt ein zu musikalischen Erinnerungen an Ivan Rebroff.

Er ist eine der großen Ausnahmestimmen unserer Zeit. Beginnt er zu singen, dann erzeugt er schon ab den ersten Tönen Gänsehaut beim Zuhörer.

Ein mächtiger Bass der gern immer wieder mit Ivan Rebroff verglichen wird!

In seinem Programm lässt er mit dem „Wolgalied“ oder „Ich bete an die Macht der Liebe“ keine Wünsche offen! Sein Unterhaltungsprogramm erstreckt sich vom Schlager, über Klassik, Musical, Volksmusik, bis hin zu modernen Klängen und immer wieder überrascht er seine Gäste mit neuen Facetten!

Zu seinem umfangreichen Repertoire gehören das „Ave Maria“, „Wolgaschlepper“, aber auch „Katjuscha“ und „Anatevka“.

In zahlreichen TV-Sendungen, oder mit Stars auf Tourneen war er zu Gast bei „Immer wieder Sonntag“, „Musikantenstadl“, „Herbstfest der Volksmusik“, „Musik für Sie“, „Die Krone der Volksmusik“ uvm.

Gemeinsame Duette mit Gaby Albrecht oder Michael Hirte wurden produziert und belegten erste Plätze in Hitparaden und zu verschiedensten Musikwettbewerben.

Seine Liebe zur Musik wurde schon im Elternhaus gefördert.

Zunächst sang er wie viele Kinder in seinem Alter im Schulchor, besuchte dann die Musikschule, musizierte im Spielmannzug aber gelernt hat er was „Anständiges“.

Ronny wurde Steinmetz. Seine erfolgreiche Meisterprüfung bestand in der Bearbeitung eines Steines für die Dresdner Frauenkirche.

Man sagt, wer ihn einmal erlebt und gehört hat, kommt nicht wieder los von dieser beeindruckenden Stimme!

Wann: 28. Oktober 2021 | Zeit: 16:00 Uhr

Wo: SCHÜTZENHAUS in LOMMATZSCH

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Lesbar (035241/888 787),
www.reservix.de + alle bek. VVK-Stellen

■ Handball

SC Riesa II – SSV Lommatzsch 25 : 27 (13:13)



KIRCHENNACHRICHTEN

■ Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchgemeindegund Meißen Land

■ Wichtige Informationen zu Trauerfeiern

Wir weisen darauf hin, dass wegen der Coronabeschränkungen Trauerfeiern in der Friedhofskapelle nach wie vor nur im begrenzten Familienkreis möglich sind. Auf dem gesamten Friedhofsgelände gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Im Namen der Friedhofsverwaltungen

Pfarrer D. Saft, Pfarrer A. Sureck

■ Wichtige Informationen zu Gottesdiensten

Derzeit sind Gottesdienste nur mit OP- oder FFP2 Masken und unter Beachtung der allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln möglich. Bitte nutzen Sie nur die mit Gesangbuch oder Programm markierten Plätze im Kirchenschiff oder den Emporen sowie die markierten Ein- und Ausgänge. Zudem werden in Lommatzsch alle Gottesdienstbesucher gebeten, zum Ausfüllen der Teilnehmerkarten ihren persönlichen Stift mitzubringen und zu nutzen.

Pfarrer D. Saft

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

3. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr (Abendmahls)Gottesdienst in Lommatzsch

10. Oktober – 19. So. nach Trinitatis

16.30 Uhr Konzert der Donkosaken in Lommatzsch

17. Oktober – 20. So. nach Trinitatis

14.00 Uhr (Abendmahls)Gottesdienst in Neckanitz

10. Oktober – 19. So. nach Trinitatis

16.30 Uhr Konzert der Donkosaken in Lommatzsch

■ Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz

3. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank in Dörschnitz

■ Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

Fröhlicher Hauskreis: 22.10.2021, 20 Uhr

Frauenkreis im Lutherzimmer: 12.10.2021, 19.30 Uhr

Seniorenkreis Lommatzsch: Gemeindesaal 14.10.2021, 14.30 Uhr

Kirchenvorstand: Gemeindesaal Lommatzsch 04.10.2021, 19.00 Uhr

Kantorei Lommatzsch: mittwochs 19.30 Uhr

Christenlehre Lommatzsch: Kl. 1/2 donnerstags 13.45 – 14.30 Uhr

Konfirmanden: mittwochs 15.30 Uhr Klasse 8, 16.30 Uhr Klasse 7

Junge Gemeinde: Offenes Haus donnerstags 18 Uhr

■ Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz

Frauentdienst Pahrenz: donnerstags 16.30 Uhr nach Absprache

Kirchenvorstand: 05.10.2021, 19.30 Uhr

■ Krippenspiellervormittag am Sonnabend, dem 16. Oktober 2021, 09.00 Uhr Wenzelskirche.

Start der Krippenspielerkinder für bevorstehende Krippenspielproben. Wir hören von Krippenspielfiguren, proben das Sprechen und Gestalten. Anschließend gemeinsames Mittagessen.

■ Motorradausfahrt am Sonnabend, dem 16. Oktober 2021, 14 Uhr Treffpunkt Kirche

(Voranmeldung bitte im Pfarramt zur besseren Planung)

■ Öffnungszeiten des Pfarramtes:

dienstags: 08.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

■ Erreichbarkeit:

– Pfarrer Saft: 035241 829082 oder 035241 829022

– Pfarrer Sureck: 035247-50011

– Pfarramt/Friedhofsverwaltung: Döbelner Straße 6,

Telefon: 035241 52242, Fax: 035241 52354

E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de

– Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301

KIRCHENNACHRICHTEN

Im Rahmen von Aktival24, einem Beteiligungsprojekt für Kinder- und Jugendliche im Landkreis Meißen, führen junge Menschen in ihrem Umfeld ein Projekt zum Beispiel: Fest organisieren, Pflanzaktion, renovieren von Räumen, Müll einsammeln, Spielplatz erneuern etc. durch.



Am letzten Freitag in den Sommerferien haben sich Kinder- und Jugendliche aus Lommatzsch und Umgebung am Nachmittag im Offenen Haus getroffen. Gemeinsam sind wir zur Freilichtbühne gegangen und haben eine beschmierte Wand mit einem neuen Anstrich versehen.

Den jungen Menschen hat die Aktion Freude bereitet. Das Wetter war bestens. Als Vertreterin der Stadt Lommatzsch kam Frau Kohlmann vorbei. Für nächstes Jahr haben wir mit Frau Kohlmann über eine weitere Maler/Sprayaktion gesprochen. Mal sehen ob es klappt.

Als Dankeschön haben die Kinder- und Jugendlichen ein Aktions-T-Shirt erhalten und am Eiscafé gab es noch ein Eis zur Erfrischung.

Aktival24 ist ein Projekt unter der Koordination des Kreisjugendring Meißen e.V. und des Flexiblen Jugendmanagements, unter der Schirmherrschaft von Landrat Ralf Hänsel.

Vielen Dank an alle Kinder- und Jugendlichen für euer Engagement und der Stadt Lommatzsch für die Unterstützung des Projektes!

Peter Schumann
Offenes Haus



100 JAHRE HANDBALL

Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023



Karl Fröhlich und Gerhard Meyer waren die ersten Sportfreunde, die 1946 mit dem Neuaufbau der Sektion Handball begannen. Die Handballer gehörten 1946 der SG Lommatzsch und ab 1950 der BSG Traktor Lommatzsch an.

4.2 Großfeldhandball

Traktor Lommatzsch B-Jugend: Sieger des FDJ-Pokals 1956!
Dieses Jahr 1956 war ein ganz besonderes für die Handballsektion der BSG Traktor Lommatzsch.
Die 1. Männermannschaft wurde Bezirksmeister und schaffte den Aufstieg in die DDR-Liga. Ebenfalls den Titel eines Bezirksmeisters holte die C-Jugend (AK 13/14) und die A-Jugend (AK 17/18).
Den Werdegang der B-Jugend können wir wie folgt beschreiben: Mit 15:1 Punkten und 98:56 Toren wurde die Mannschaft ungeschlagen Kreismeister.
Die Spiele um die Bezirksmeisterschaft brachten folgende Ergebnisse: Lommatzsch – Stahl Freital 19:3, – Motor Klotzsche 21:11 und gegen Fortschritt Neugersdorf 17:12. das bedeutete den Titel eines Bezirksmeisters erspielt zu haben und dazu die Qualifikation für die DDR-Vorrunde im FDJ-Pokal.

Hier waren unsere Gegner:
Achtelfinale: Stahl Krauschwitz – Traktor Lommatzsch 0:12
Viertelfinale: Traktor Lommatzsch – Motor Fraureuth 14:7

Mit diesen beiden Siegen war die Endrunde in Dessau erreicht.
Mit dabei bzw. qualifiziert haben sich Lok Bad Doberan, Lok Erfurt und Empor Nord Berlin.
Die Auslosung der beiden Halbfinals ergaben:
Bad Doberan Empor Nord Berlin 13:10
Lommatzsch Lok Erfurt 15:6
Somit ergaben sich für den Finaltag:
Spiel um Platz 3: Lok Erfurt – Empor Nord Berlin 11:9
Endspiel: Traktor Lommatzsch – Bad Doberan 14:12 n.V.

Was schrieb die Presse: Fachorgan „Handball“ vom Oktober 1956
Lommatzsch hatte in der Zwischenrunde Fraureuth überzeugend

ge schlagen und hinter sich gelassen. Erfurt brauchte erst eine Verlängerung, um Lok Südost Magdeburg auszuschalten. In der ersten Halbzeit sah man zwei völlig verschiedene Spielauffassungen.



100 JAHRE HANDBALL

Lommatzsch spielte trotz körperlicher Unterlegenheit sehr schnell ungekünstelt. Dagegen wirkten die Blumenstädter regelrecht langsam, ihre Angriffshandlungen sehr verzwickelt und im Endergebnis erfolglos. Traktor Lommatzsch unterstrich durch einen 15:6-Erfolg seine bessere Spielauffassung.

Endspiel:

Traktor Lommatzsch – Lok Bad Doberan 14:12 n. Verl.
Das Endspiel zwischen Lommatzsch und Bad Doberan sah anfangs Lommatzsch stärker in Erscheinung. Bad Doberan hatte aber den Gegner gut studiert und konnte nach dem 4:4-Ausgleich bis zur Pause sogar mit 8:6 in Führung gehen. Nach dem Wechsel wurde diese Führung bis auf 10:7 ausgedehnt. Die jungen Traktoristen machten in diesem Zeitabschnitt keine gute Figur. Nach dem 11:7 sah es sehr schlimm um Lommatzsch aus. Als ihnen jedoch der 8.Treffer gelang und Bad Doberan recht sorglos spielte, packten sie die Gelegenheit beim Schopfe und Frank Walther war es vorbehalten, den vielumjubelten Ausgleich zu erzielen. Die Verlängerung wurde recht bewegt durchgeführt, denn aufgrund der körperlichen Unterlegenheit hatte sich Traktor Lommatzsch die Sympatien der Zuschauer erworben, und diese sorgten dafür, dass ihr Mut mit viel Stimmenaufwand gestärkt wurde. Beim 13:11 wurden die Seiten gewechselt, am Ende stand es 14:12. Alle drei Tore der Verlängerung für Lommatzsch gingen auf das Konto von Rolf Pflister. Gewonnen hat durchaus nicht die spielerisch reifste Elf, sondern gewonnen hat der Grundgedanke unseres Handballsports, durch ein schnelles und gutes Zusammen spiel zum Erfolg zu kommen. In dieser Beziehung waren die Jungen aus Lommatzsch auf alle Fälle die Stärksten!!

„Sächsische Zeitung“ vom 28.Oktober 1956:

Ein Auszug:

....Was nun geschah, ist kaum auszudrücken. Die jungen Spieler standen im Mittelpunkt des Geschehens. Das Fotografieren und Gratulieren wollte kein Ende nehmen. Viele handballfreudige Dessauer Zuschauer ließen es sich nicht nehmen, die Spieler zu beglückwünschen. Freudestrahlend ging es dann eilig zum Zug, voran der schöne Pokal, Erinnerungswimpel und Blumen.
Eine weitere freudige Überraschung stand den Spielern bei der Ankunft in Lommatzsch bevor. Die BSG-Leitung hat es sich nicht neh-



men lassen, alles für den Empfang zu mobilisieren. Und so kam es dass der Bahnhof die Menschen gar nicht alle fassen konnte. Allen sei für ihre Anteilnahme von Herzen gedankt, vor allem dem Bürgermeister, der persönlich die Grüße des Rates der Stadt überbrachte. Lommatzsch hatte am Sonntagabend nur ein Gespräch, das waren die jungen Handballspieler der BSG Traktor Lommatzsch, die sich nicht nur im Spiel, sondern auch in ihrem Auftreten als würdige Pokalsieger erwiesen hatten. Lommatzsch hatte in diesem Moment die beste B-Jugendmannschaft der Republik!!

Den Erfolg errangen:

Torwart: Rainer Frieske

Verteidigung: Jochen Riemer, Klaus Wagner, Uwe Körner, Conrad Dörfel.

Im Lauf: PeterPaleit, Horst Hölzen, Herbert Gottfried,
Sturm: Frank Walther, Peter Kusch, Rolf Pflister, Wolfgang Wiesner
Werner Heinrich.

Mannschaftsleiter: Fritz Becker Delegationsleiter: Gerhard Meyer.

*Peter Kusch, Horst Hölzen, Jochen Heuert, Ulrich Kühne,
Fred Schilling*